

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Einleitung und Überblick	8
1. Die Wissenschaft Psychologie - Einige Bemerkungen zur wissenschaftstheoretischen Diskussion und deren Bedeutung für das Unterrichtsfach Psychologie in der Sekundar- stufe II	12
1.1. Zur Notwendigkeit, wissenschaftstheoretische Erörterungen im Kontext dieser Arbeit zu be- rücksichtigen	12
1.2. Unterschiedliche Auffassungen zur Wissenschaft Psychologie, illustriert an zwei Beispielen	15
1.3. Dominante wissenschaftstheoretische Trends in der Psychologie	22
1.3.1. Neopositivistische Psychologie	24
1.3.2. Kritisch-emanzipatorische Psychologie	25
1.3.3. Humanistische Psychologie	27
1.3.4. Versuch einer Gegenüberstellung der verschie- denen wissenschaftstheoretischen Trends an- hand von Hinweisen auf deren unterschiedliche Auswirkungen	28
2. Die Einführung des Psychologieunterrichts im Kontext der Reform der Sekundarstufe II	39
2.1. Warum Reform der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II?	40
2.2. Reformmodelle und deren bisherige Realisierung	41
2.2.1. 'Vereinbarungen zur Neugestaltung der gymna- sialen Oberstufe in der Sekundarstufe II vom 7. Juli 1972'	41
2.2.2. 'Zur Neuordnung der Sekundarstufe II'	42
2.3. Zur bisherigen Verwirklichung und zukünftigen Planung der Reform der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II unter besonderer Be- rücksichtigung des Psychologieunterrichts	44
3. Psychologieunterricht an allgemeinbildenden Schulen in anderen Ländern unter besonderer Berücksichtigung der High School in den USA	46

3.1.	Psychologieunterricht in anderen Ländern (außer den USA) unter besonderer Berücksichtigung von England	47
3.2.	Psychologieunterricht in den USA	48
3.2.1.	Standort des Psychologieunterrichts innerhalb des Curriculums	49
3.2.2.	Verbreitung des Psychologieunterrichts in den USA	51
3.2.3.	Untersuchung zu einigen Aspekten des Psychologie-Curriculums in den USA	52
3.2.4.	Einige inhaltliche und organisatorische Hinweise zur Gestaltung des Psychologie-Curriculums in den USA	56
3.2.5.	Vorbereitung der Lehrer für den Psychologieunterricht in den USA	61
3.3.	Die Funktion der Psychologenverbände im Zusammenhang mit dem Psychologieunterricht	63
4.	Empirischer Teil Untersuchung zur Vorbereitung des Psychologieunterrichts	65
4.1.	Fragestellung	65
4.2.	Stichprobe	66
4.2.1.	Schüler	66
4.2.2.	Experten	69
4.2.2.1.	Schulpsychologen	69
4.2.2.2.	Lehrende an Hochschule oder Universität	69
4.3.	Fragebogen	73
4.4.	Untersuchungsplan und Durchführung	78
4.5.	Ergebnisse	78
4.5.1.	Ergebnisse der Schülerbefragung	80
4.5.1.1.	Verbreitung des Psychologieunterrichts und Beteiligung der Schüler	81
4.5.1.2.	Motive für den Besuch des Psychologieunterrichts	83
4.5.1.3.	Wissensstand der Schüler über Psychologie	90
4.5.1.4.	Einstellung der Schüler gegenüber der Psychologie bzw. den Psychologen	97
4.5.1.5.	Faktorenanalyse der Variablen aus 'Motive für den Besuch des Psychologieunterrichts' und 'Einstellungen gegenüber der Psychologie bzw. den Psychologen'	105

4.5.1.6.	Kontakt der Schüler mit der Psychologie bzw. mit den Psychologen	108
4.5.1.7.	Mögliche Ziele und Inhalte des Psychologieunterrichts nach Angaben der Schüler	111
4.5.2.	Expertenbefragung	119
4.5.2.1.	Mögliche Ziele und Inhalte des Psychologieunterrichts nach Angaben der Experten	119
4.5.3.	Vergleich der Ergebnisse zwischen Schülern und Experten	128
4.5.3.1.	Vergleich zwischen den Ergebnissen zu 'Allgemeine Ziele des Psychologieunterrichts'	129
4.5.3.2.	Vergleich zwischen den Ergebnissen zu 'Allgemeine inhaltliche Bereiche des Psychologieunterrichts'	129
4.5.3.3.	Vergleich zwischen den Ergebnissen zu 'Einzelne Ziele und Inhalte des Psychologieunterrichts'	131
4.6.	Diskussion der Ergebnisse und Zusammenfassung	134
5.	Zusammenfassende Schlußfolgerungen zur Vorbereitung und Einführung des Psychologieunterrichts	139
	Literaturverzeichnis	152
	Anhang	159
	Fragebogen	160
	Anschriften	172